

Schlussbericht

Der wichtigste Branchentreffpunkt der Landwirtschaft lockte über 25.000 Besucher aus dem Alpen-Adria-Raum nach Klagenfurt

Die Agrarmesse Alpen-Adria, die vom 20.-22. Jänner 2023 stattgefunden hat, konnte wieder zahlreiche Besucher anlocken. Vom ersten bis zum letzten Messetag punktete die landwirtschaftliche Fachmesse mit positiver Stimmung und kauffreudigen Messebesuchern. Heuer wurde erstmals der Innovationspreis, ein Agrarpreis für innovative Landwirtschaft, verliehen.

INTERNATIONALER BRANCHENTREFFPUNKT FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

Die Agrarmesse konnte mit 320 Ausstellern aus insgesamt 6 Nationen dieses Jahr noch stärker zur internationalen Fachmesse heranwachsen. Nicht nur die Kaufkraft war beachtlich, sondern auch der Austausch und das Netzwerken in der Agrarbranche war wichtiger Bestandteil der Messe. Laut einer Befragung des Klagenfurter Marktforschungsunternehmens "Der Ladler" gaben 60,5% aller Besucher*innen an, die Agrarmesse regelmäßig zu besuchen und 10% aller Befragten waren Erstbesucher. Auch die Investitionsbereitschaft der Fachmesse-Besucher war sehr hoch.

DIE AGRARMESSE GEWINNT IMMER MEHR AN BELIEBTHEIT

Die Beurteilung der Messebesucher beweist, dass die Agrarmesse im Süden Österreichs beim Fachpublikum gut ankommt. 99,5% beurteilten das Ausstellungsangebot der diesjährigen Messe mit "Sehr Gut" und "Gut". Die Lieblingsthemen waren die "Land- und Hoftechnik" mit 61,1%, gefolgt von der Forsttechnik mit 23,7%, dem Stallbau und der Ökotechnik mit je 21,1% sowie dem Thema "Saatbau und Futtermittel" mit 17,9%. Das diesjährige Schwerpunktthema "Direktvermarktung & Veredelung" lockte 9,5% aller Befragten an.

STEIGERUNG DER BESUCHER AUS DEN BUNDESLÄNDERN

Erfreulich ist auch, dass die Agrarmesse ihren Besucherradius wieder erweitern konnte. Der Großteil der Besucher kam aus Österreich, überwiegend aus Kärnten, Steiermark und Salzburg. Aber auch viele Landwirt*innen aus dem benachbarten Ausland fanden den Weg nach Klagenfurt, um die beliebte Messe zu besuchen.

ERSTMALS WURDE DER INNOVATIONSPREIS VERLIEHEN

In diesem Jahr gab es auf der Agrarmesse eine besondere Premiere. Erstmals wurde der

Innovationspreis – ein Agrarpreis für innovative Landwirtschaft – verliehen. Unter 20

Einreichungen wurden 5 Preise in den Kategorien Landtechnik, Landwirtschaft und auch ein

Sonderpreis für landwirtschaftliche Bildungsstätten verliehen.

In der Kategorie Landtechnik / Außenwirtschaft konnte die Firma Mechatronik Austria GmbH mit

dem Projekt "Kuhtracking" überzeugen und in der Kategorie Landtechnik / Innenwirtschaft hatte

Michael Treiblmaier mit dem Projekt "Spot Spraying" die Nase vorne.

Den ersten Preis in der Kategorie Landwirtschaft konnte sich Martin Kleindienst mit seiner

innovativen Erfindung "CrowEX" sichern, der 2. Platz ging an die Familie Jessenitschnig aus

Moosburg, sie konnte mit dem "digitalen Herdenmanagement" punkten und Kathrin Unterweger

aus dem Lesachtal hat sich den 3. Platz mit dem Projekt "Ökobilanz mittels Farmlife" gesichert.

Der Sonderpreis für Schulen erging heuer an das Bildungszentrum Ehrental mit dem Projekt

"Aquaponik".

VOM FRÜHSCHOPPEN BIS ZUM NETZWERKTREFFEN

Ein buntes Rahmenprogramm bot den Besuchern ausreichende Möglichkeiten sich zu vernetzen

und zu informieren. Das Symposium "Innovationen, Digitalisierung & die Farm der Zukunft" der

Landwirtschaftskammer Kärnten gab spannende Einblicke in neue Technologien der

Landwirtschaft. Erstmals fand auch ein Netzwerktreffen - "Treffpunkt Landwirtschaft" - auf der

Agrarmesse statt, bei dem eine Plattform für junge Landwirt*innen geschaffen wurde, um sich

bei einem geselligen Nachmittag auszutauschen. Die Vortragsreihe "Nachhaltige Landwirtschaft"

gab viele spannende Einblicke und neue Erkenntnisse und die "Genussland-Kärnten-Bühne" bot

ein umfangreiches Bühnenprogramm. Es gab Präsentationen der landwirtschaftlichen

Fachschulen Kärntens sowie die "Brot- & Marmeladeprämierung" der Landwirtschafskammer.

Auch der beliebte ORF-Live-Frühschoppen war wieder auf der Messe vertreten.

PRESSERÜCKFRAGEN & FRAGEN VON INTERESSIERTEN BETRIEBEN UND FIRMEN

Mag. Katrin Timmerer-Maier

Telefon: +43(0)463/56800-71

E-Mail: timmerer-maier@kaerntnermessen.at

2